



Spanien (Ribera del Duero): Alidis

1 Die Kellerei von Fortunato Arranz und seinen zwei Söhnen liegt in Mambrilla de Castrejón, einem Weiler mit 150 Einwohnern.

2 Mai 2018: Fortunato (Mitte) erläutert die Rebpflege, rechts sein Bruder Luis, der sehr kunstinteressiert ist und für uns schon manche Besichtigung organisiert hat.

«Das Leben in der Ribera del Duero ist im letzten Jahrzehnt nicht leichter geworden», sagt uns Fortunato, der Patron der Familie Arranz, bei der Begrüssung in Mambrilla de Castrejón. «Allein im Dörfchen Pesquera haben in den vergangenen Jahren dreissig neue Kellereien aufgemacht. Absurd! Aber dafür sind viele auch schon wieder pleite gegangen.» Er ergänzt jedoch frohgemut: «Glücklicherweise haben wir eine treue Kundschaft aufgebaut, die unsere hochwertigen Weine zu schätzen weiss.» Voller Enthusiasmus zeigt er uns gemeinsam mit seinen Söhnen einen neu angelegten, drei Hektar grossen Rebberg direkt vor der Kellerei. Er habe schon immer damit geliebäugelt, diese Parzelle zu bepflanzen. Mittlerweile verfügt sein Betrieb über 70 Hektar Rebland an besten Lagen.

Mit welcher leidenschaftlicher Energie Fortunato mit seinen knapp 70 Jahren immer noch zu Werke geht, sehen wir, als er uns in einem Weingarten die Grünlese demonstriert. Er tut dies mit einer Präzision und in einem Tempo, das selbst einen jungen, hochmotivierten Winzer in Staunen versetzen würde. «Die Arbeit im Rebberg ist für mich wie ein Lebenselixier», erklärt er. «Wir haben viele Parzellen mit verschiedenerlei Böden und Reben unterschiedlichen Alters. Entsprechend sind wir überall gefordert. Die Grünlese ist glücklicherweise nur bei den jüngeren Rebstöcken nötig. Ein Grossteil unserer Reben ist über vierzig Jahre alt. Solche Stöcke sind im Gleichgewicht und produzieren von Natur aus kleinere Erträge von besonderer Qualität.»

Bei der Verkostung wird deutlich, dass das Jahr 2016 in der Ribera del Duero überragend ausgefallen ist. Das zeigt sich an Alidis'

3 Degustation des gesamten Sortiments mit Fortunato (links). Wir bieten den 2012er *Expresión* vor dem 2011er an, da er sich bereits sehr zugänglich präsentiert. Ein grosser Ribera!

Alltagswein, der unglaublich verführerisch und fruchtig schmeckt. Er reifte lediglich sieben Monate im Fass und stammt von 20 bis 25 Jahre alten Rebstöcken. Dass es sich bei diesem Tinto um das einfachste Gewächs von Alidis handelt, unterstreicht das hohe Qualitätsniveau dieser Kellerei. Der 2012er «*Expresión*», der von einer Parzelle mit über 45jährigen Reben stammt und zwei Jahre im Barrique ausgebaut worden ist, begeistert restlos. Es ist ein maskuliner, beeindruckender Ribera, den Rodrigo Arranz heuer sogar höher einstuft als die Gran Reserva. Wir geniessen beide Weine abwechselnd zu den aufgetischten göttlichen Lammkoteletts. Sowohl der «*Expresión*» als auch der einfache Tinto bereiten durch ihren unverfälschten, kraftvollen Charakter grösste Freude.



Film zum Weingut Alidis



Alidis «Tinto» (rot) 2016
Viña Mambrilla, Ribera del Duero
100% Tempranillo

Leuchtendes Purpur; verführerische, offen gewobene Frucht, beschwingt, anhaltend und äusserst attraktiv. Ein köstlicher Tempranillo! Ab jetzt, haltbar bis mindestens Ende 2022.

Fr. 12.90 (ab April 19 Fr. 14.90)



Alidis «Expresión» (rot) 2012
Viña Mambrilla, Ribera del Duero
100% Tempranillo

Schwärzliches Purpur; reife, dunkelbeerige Frucht; wuchtig, konzentriert und männlich im Geschmack, sehr aromatisch, bereits ein Hochgenuss. Viel Potential, ein exzellenter Ribera! Ab jetzt, haltbar bis mindestens 2024.

Fr. 36.90 (ab April 19 Fr. 41.—)